Info-Postentgelt bar bezahlt



ANKW E.



- Eröffnung des erweiterten Vinomnasaals Seite 2
- Zwei Jahrhunderte Orgelbau Seite 4
- 150 Jahre Gasthof Sternen Seite 6
- Ehemalige Rankweiler Schulklassen Seite 13
- St.-Fridolins-Gasse: Unechte Einbahn auf Probe Seite 14

Der erweiterte Vinomnasaal: Ein moderner Treffpunkt öffnet seine Türen



RANKWEIL IM BILD – RANKWEILER SOMMER 2013



Lesung vom Klushund: Mitte Juli erzählte Franz Elsensohn im Rankweiler Rathauskeller unbekannte Geschichten und Sagen – unter anderem auch die Geschichte vom "Klushund". Erstmals erfasst wurde der "Klushund" vor 170 Jahren von Sagensammler Franz Josef Vonbun im ehemaligen Gasthaus Hirschen.



Waterline-Contest: Die Offene Jugendarbeit Rankweil und die Naturfreunde Vorarlberg veranstalteten am 19. Juli den ersten Waterline-Contest im Erlebnisbad Frutzau. 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen an den Start und legten zahlreiche Meter auf einer über dem Wasser gespannten Slackline zurück. Die jeweils drei Erstplatzierten in jeder Altersklasse freuten sich über Sachpreise wie Slacklines, Freibad-Saisonkarten oder Gutscheine für das Gerachhaus.



Fahrradexkursion Weitried: Heimatforscher Werner Vogt nahm rund 50 Interessierte mit auf eine historische Radwanderung ins Weitried. Er erklärte Begriffe wie Ochsentreiet oder Kuhtreiet und sprach bei der Kriegerbrücke über die Aufteilung des Weitrieds um 1800.



Erlebnistag auf dem Bauernhof: Die Familien Tiefenthaler und Gstach luden rund 50 Kinder auf ihre Bauernhöfe ein und gaben ihnen einen Einblick in die Landwirtschaft. Die Kinder durften die Tiere nach Herzenslust streicheln, füttern und beobachten. Abschließend testeten die Kinder ihr Wissen über den Bauernhof mit einem Quiz.



Eröffnung Keramikwoche: Mitte August fand im Vereinshaus die Eröffnung der Keramikausstellung "Grenzwertig. Was ist möglich in der Keramik?" statt. Die Ausstellung war der Start der Rankweiler Keramiktage, die heuer bereits zum neunten Mal stattfanden.

Alle Informationen auf

WWW.RANKWEIL.AT

INHALT

Lebensqualität für alle

- 2 Eröffnung des erweiterten Vinomnasaals
- 7 Vorarlberg bewegt
- 8 30 Jahre Arbeitskreis Feste und Feiern
- 14 Unechte Einbahn für St.-Fridolins-Gasse

Geschichte in Rankweil

- 3 Tag des Denkmals
- 4 Zwei Jahrhunderte Orgelbau
- 6 150 Jahre Gasthof Sternen
- 13 Rankweil in alten Bildern Teil 7

Leben in Rankweil

9 Veranstaltungskalender

Menschen in Rankweil

15 Wir gratulieren – Glückwünsche

Bürgerservice in Rankweil

16 Alle Termine auf einen Blick



Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Rankweil

Gruppe Wirtschaft & Kommunikation wirtschaft.kommunikation@rankweil.at T 05522 405 550, F 05522 405 601 Hersteller:

Thurnher Druckerei GmbH, Rankweil

Titelbild: Erweiterter Vinomnasaal

Fotos: Arbeitskreis Feste & Feiern, Altes Kino, Besch & Partner, Lukas Bergmeister, Rebecca Frick, Gemeindearchiv, Ingrid Ionian, Dietmar Mathis, Elke Moosbrugger, Bernd Oswald, Norbert Preg, Vorarlberger Sportservice

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Heinz Bechtold, Karin Böhler, Carolin Frei, Rebecca Frick, Elke Moosbrugger, Bernd Oswald, Christine Poth, Norbert Preg, Norbert Schnetzer, Armin Wille

Druck- und Satzfehler vorbehalten



Liebe Rankweilerin, lieber Rankweiler,

stellen Sie sich vor, Sie hätten an Ihrem Auto keine Rückspiegel. Wahrscheinlich würden Sie sich beim Autofahren wenig sicher fühlen. Ähnlich ist es bei der Entwicklung eines Ortes: Nur wer sich seiner Geschichte bewusst ist, kann offen in die Zukunft blicken. Aus diesem Grund möchten wir in dieser Ausgabe Ihren Blick vor allem in die Vergangenheit Rankweils lenken.

Zwei Jahrhunderte Orgelbau, 150 Jahre Sternenbräu, 30 Jahre Arbeitskreis Feste und Feiern, 20 Jahre Basilikakonzerte, die Bedeutung alter Mauern sowie ehemalige Schulklassen – hinter all diesen Themen verbergen sich außergewöhnliche Geschichten, die wir für Sie auf den folgenden Seiten in Worte gefasst haben.

Das, was Geschichte im Innersten zusammenhält, sind immer die Menschen. Menschen, die sich in der Gemeinde engagieren und sich mit Herz für andere einsetzen. Danke, dass so viele von Ihnen jeden Tag aufs Neue mithelfen, die Geschichte unserer Gemeinde zu schreiben.

R

Bürgermeister Ing. Martin Summer martin.summer@rankweil.at T 05522 405 102

ERÖFFNUNG VINOMNASAAL MEHR RAUM FÜR VERANSTALTUNGEN

Die Erweiterung des Vinomnasaals ist abgeschlossen. Am 19. September wird der neue Saal bei der Verleihung des Verdienstzeichens der Marktgemeinde Rankweil eingeweiht.

Die Erweiterung bringt insgesamt 240 Quadratmeter mehr Nutzungsfläche für bis zu 80 Personen. Rankweil ergänzt somit den bestehenden Vinomnasaal und vergrößert das Angebot für kleine Veranstaltungen wie beispielsweise Geburtstage, Vereinsfeiern, Seminare oder Vorlesungen. Der neue Raum ersetzt den Kultursaal der Volksschule Markt, der nur noch für Schulzwecke genutzt wird.

Tageslicht und flexible Nutzung

Der neue Raum wurde vom Architekturatelier Rainer & Amann gestaltet und besticht vor allem durch das Tageslicht und die variable Nutzung. Die Kosten in Höhen von 830.000 Euro übernimmt die Marktgemeinde Rankweil. Parallel dazu hat eine Arbeitsgruppe bestehend aus Saalverwaltung, Saalwarten und der Erlebnis Rankweil Gemeindemarketing GmbH ein Marketingkonzept für den erweiterten Vinomnasaal entwickelt.

Leerstehende Gebäude revitalisieren

Im Februar 2012 hat die Marktgemeinde Rankweil die Räume der ehemalige Videothek Brändle erworben, die direkt an den Vinomnasaal grenzen. "Im Rahmen des Ortskernimpulsprogramms war es uns wichtig, ein leerstehendes Gebäude an der Ringstraße zu revitalisieren und neu zu nutzen", begründet Bürgermeister Martin Summer diese Entscheidung. "Zudem gibt es einen Trend zu flexiblen Veranstaltungsformen. Mit dem Entschluss zur Erweiterung des Saals haben wir auf das neue Nutzungsverhalten reagiert."



Die ehemalige Videothek Brändle wurde zu einem vielseitig nutzbaren Raum.



Der 240 Quadratmeter große Raum eignet sich besonders für kleine Veranstaltungen.



Eingang zum neuen Bereich im Vinomnasaal.

ERÖFFNUNG DES ERWEITERTEN VINOMNASAALS

Donnerstag, 19. September 2013 Vinomnasaal – kleiner Saal 19.00 Uhr

Verleihung des Verdienstzeichens der Marktgemeinde Rankweil für besondere Verdienste auf dem Gebiet "Jugendbeschäftigung"

_Begrüßung durch Bürgermeister Martin Summer

_Laudatio durch Kommerzialrat Egon Blum

_Musikalische Umrahmung durch Murat Üstün und Ensemble

_Segnung durch Pfarrer Wilfried Blum

_Im Anschluss lädt die Marktgemeinde Rankweil zu einem Buffet und Umtrunk ein

TAG DES DENKMALS MAUERN ALS ZEITZEUGEN

In Rankweil gibt es zahlreiche historische Mauern. Allen gemein ist, dass sie Zeugen der Arbeit vergangener Generationen sind. Ihre Entstehung spiegelt menschliches Handeln wider, indem sie aufzeigen wie sich die Bewirtschaftung von Flächen und Grenzen im Zeitablauf verändert haben. Zudem erzählen alte Mauern von der schieren Notwendigkeit, mit geografischen Gegebenheiten und Naturgefahren umzugehen. Mehr Einblick in die Geschichte alter Mauerwerke in Rankweil gibt es am 29. September 2013 beim Tag des Denkmals.

Mauern erzählen Geschichte

Die historischen Mauern in Rankweil erfüllten verschiedene Funktionen: Meist ging es beim Mauerbau vor allem darum, Hab und Hof sowie Grund und Boden als Lebensgrundlage bestmöglich zu schützen oder den Zugang dauerhaft zu ermöglichen und zu erhalten. Manche Mauern wurden auch zur Stützung eines Weges errichtet. Solche Stützmauern sind vor allem an den Wegen des Liebfrauenbergs zu finden. Der Bau und die Instandhaltung von Mauern waren für die Besitzer immer mit einem Nutzen verbunden.

Maßstab für handwerkliches Können

Anhand der Bauweise von Mauern lässt sich das handwerkliche Wissen des Erbauers ablesen. Die Gesamtheit vorhandener Mauern bildet die Handwerkskunst einer ganzen Region ab. Oder anders gesagt: Zum Kulturgut in gebauter Form gesellt sich das geistige Kulturgut. Werden Mauern abgerissen, verschwinden damit automatisch wertvolle Zeitzeugen.

Alltagsgeschichten zwischen Mörtel und Stein

Die noch vorhandenen Mauern sind für viele verknüpft mit Alltagsgeschichten: Das kann die Erinnerung an den Schulweg entlang der Mauern sein oder der Alpabtrieb durch enge Gassen. Diese Geschichten mögen von geringer Bedeutung scheinen, können aber dennoch zur Verwurzelung von Menschen und zur Schaffung einer räumlichen Identität beitragen.



Unscheinbar und doch wichtiges Kulturgut: Die Mauern in Rankweil.



Alte Betonvariante der typischen Rankweiler Mauer mit spitz zulaufender Krone.



 ${\bf Mauer\ mit\ Einfriedungsfunktion\ im\ Ortsgebiet}.$

TAG DES DENKMALS 2013 PROGRAMM IN RANKWEIL

Sonntag, 29. September 2013

10:00 bis 16:00 Uhr: Fotoausstellung und Informationen zur Rankweiler Mauern, St. Michaelkirche, Liebfrauenberg

11:00 und 14:30 Uhr: Führungen zu historischen Mauern in Rankweil Treffpunkt: Auffahrt Hauptaufgang Basilika

Unter dem Motto "aus Stein?" gibt es in ganz Vorarlberg 62 Programmpunkte, die das kulturelle Erbe Vorarlbergs vorstellen.

Programmübersicht auf www.tagdesdenkmals.at

VA: Marktgemeinde Rankweil, Bundesdenkmalamt

ZWEI JAHRHUNDERTE ORGELBAU

RANKWEIL ALS ZENTRUM DES ORGELBAUS

Vorarlbergs Barockbaumeister sind weithin bekannt. Wenig drang bislang jedoch über ein weiteres, besonderes Kunsthandwerk an die Öffentlichkeit: den Vorarlberger Orgelbau. Rankweil galt im 17. und 18. Jahrhundert als Zentrum des Orgelbaus. Hier unterhielten die Familien Abbrederis und Amman ihre Werkstätten und belieferten regionale Auftraggeber. Ihr guter Ruf führte sie weit in den Schweizer Raum und an den Bodensee.

Rankweils Orgelbauer sind bislang kaum in musikhistorischen Publikationen präsent. Erst 1985 brachte der Vorarlberger Hans Nadler in seiner Dokumentation über den Orgelbau in Vorarlberg und Liechtenstein eine Darstellung der umfangreichen Tätigkeiten der Rankweiler Meister, die sich über 200 Jahre hin erstreckt. In den historischen Dokumenten ist vom "berühmbten, und in seiner arbeith sehr geschwinden orgelmacher mathaeum abbrederis von Rankweill" die Rede, auch davon, dass der "Orgelmacher Amman zu Rankwyl es sicher wohlfeil" machen würde.

Orgelbau in der Schweiz

Über mehr als 40 Jahre hinweg beschäftigte sich der Schweizer Willi Lippuner mit dem Orgelbau. Die Forschung begann durch eine Gruppe der Arbeitsgemeinschaft für schweizerische Orgeldenkmalpflege (AGSO) im Sommer 1959 im Kanton Graubünden. Es folgten Inventarisierungen von Pfäfers, Thal/Hemberg und Maienfeld. Lippuner plante die Publizierung eines Katalogs der Abbrederis-Orgeln und übergab das Manuskript dem Gemeindearchiv Rankweil. Die Veröffentlichung des Werks erlebte er nicht mehr, er verstarb 2010. Seine Arbeit wird nun in einem neuen Band der "Reihe Rankweil"— einer historischen Buchsammlung über Rankweils Geschichte— wiedergegeben.

Das Wirken der Familie Amman

Ausgehend von Recherchen für das Österreichische Musiklexikon wurde in der Musiksammlung des Vorarlberger Landesarchivs eine Dokumentation über das Leben und Wirken der Rankweiler Familie Amman angelegt. Aktuelle Untersuchungsergebnisse fließen in den Bericht über die Musiker- und Orgelbauerfamilie mit ein. Trotz umfangreicher Nachforschungen konnten manche wichtige Details zu den Rankweiler Werkstätten und ihren Meistern noch nicht geklärt werden. Eine Vollständigkeit ist somit bei Weitem nicht gegeben, viele Fragen bleiben offen. Dennoch gibt der neue Band der "Reihe Rankweil" einen Einblick in ein nicht alltägliches Handwerk, das handwerkliches Können und musikalisches Gespür voraussetzt.

Der neue Band wurde von der Leiterin der Musiksammlung des Vorarlberger Landesarchivs Annemarie Bösch-Niederer herausgegeben und enthält neben Informationen zu Leben und Wirken der einzelnen Persönlichkeiten auch Willi Luppuners ausführlichen Katalog der Werke des Matthäus Abbrederis.



1693 unterzeichneten Abt und Konvent zu Pfäfers mit Mathäus Abbrederis einen Vertrag zum Bau einer Orgel. 1972 von Orgelbau Kuhn AG restauriert, zeugt diese Orgel noch heute von den besonderen Fähigkeiten des Rankweiler Meisters.



Franz Joseph Liberat Ammans Prospektentwürfe aus dem Jahr 1852 zum Umbau der von seinem Großvater Liberat (1) 1767 erbauten Nenzinger Orgel.

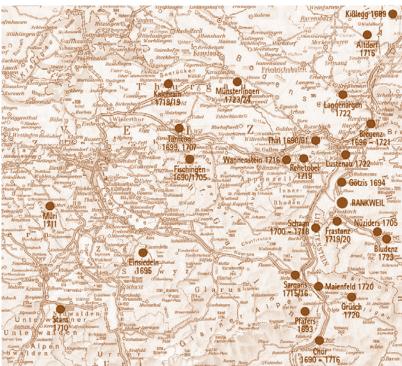
Rankweil feiert die Erscheinung der neuen Publikation mit Veranstaltungen rund um die berühmten Rankweiler Orgelbauer.

Exkursion für Musikbegeisterte

Den Start macht am Samstag, 14. September 2013 eine Exkursion in die Schweiz zu den im Buch beschriebenen Orgeln. Die Exkursion findet in Zusammenarbeit mit der Rheticus-Gesellschaft und unter Leitung von Kunsthistoriker Albert Ruetz statt. Die Fahrt führt nach Neu St. Johann mit Besuchen in Pfäfers, Mon und Maienfeld (jeweils mit Orgelspiel). Bitte Ausweis und Schweizer Franken nicht vergessen. Die Kosten für die Busfahrt betragen 30 Euro. Anmeldeschluss ist der 9. September 2013.

Buchpräsentation und Basilikakonzert

Weiter geht es am Sonntag, 22. September 2013 mit einer Buchpräsentation, bei der Mitwirkende über ihre Erfahrungen und das Zustandekommen des Buches sprechen. Direkt im Anschluss findet ebenfalls am 22. September ein Konzert zum 25-jährigen Jubiläum der Basilikakonzerte Rankweil statt. Zu hören sein wird Vokal- und Instrumentalmusik heimischer Künstler ebenso wie Musik von Barock bis Moderne. Vergänglichkeit, Dunkelheit und neblige Tage, aber auch Ruhe, die Pracht der Natur und inniges Gotteslob finden Ausdruck in meditativer und freudiger Musik von Henry Purcell, Georg Friedlich Händel, Joseph Haydn, Georg Böhm, Tomaso Albinoni, Sigfrid Karg-Elert, Gerda Poppa und Christiane Martini. Herbstlyrik bekannter Dichter verbindet die in verschiedenster Besetzung ausgeführten Werke zu einem stimmungsvollen, farbigen und auch nachdenklichen Konzert. Den Abschluss bildet ein kleiner Umtrunk mit Imbiss auf dem Kirchplatz.



Die Reiseziele des Rankweiler Orgelbauers Mathäus Abbrederis.

Reihe Rankweil

Rankweil – zwei Jahrhunderte Orgelbau Beiträge zur regionalen Musikgeschichte (17/18. Jh.) Reihe Rankweil



Bösch-Niederer (Hg.)

Rankweil -

zwei Jahrhunderte Orgelbau

Beiträge zur regionalen

Musikgeschichte (17./18. Jh.)

Der 15. Band der Reihe Rankweil dreht sich um die Geschichte der Rankweiler Orgelbauer.

VERANSTALTUNGSREIHE ZUM ORGELBAU IN RANKWEIL

Buchpräsentation Reihe Rankweil Band 15

Sonntag, 22. September 2013 19.00 Uhr, Basilika Rankweil

Konzert

25 Jahre Basilikakonzerte Rankweil

Sonntag, 22. September 2013 20.00 Uhr, Basilika Rankweil "Verflossen ist das Gold der Tage" Musik und Gedichte zum Herbstanfang Freier Eintritt

Exkursion

Besichtigung der Orgeln in der Schweiz

Samstag, 14. September 2013 08.00 Uhr Abfahrt Rathaus Rankweil 19.00 Uhr Rückkehr Anmeldung bis 9. September 2013: T 05522 4050 oder buergerservice@rankweil.at

150 JAHRE GASTHOF STERNEN KLEINESTE BRAUEREI ÖSTERREICHS FEIERT GEBURTSTAG

Die erste Nennung des Sternen als Bäckerei und Gasthof fällt auf das Jahr 1780 zurück. 1863 wurde das Gebäude erweitert und in etwa um diesen Zeitpunkt müsste auch die Gründung der Brauerei stattgefunden haben. Während der Franzosenkriege, dem Ersten und dem Zweiten Weltkrieg wurde der Sternen als Soldatenunterkunft genutzt. Der Gasthof wurde als die kleinste Brauerei Österreichs bekannt und lockt nach wie vor mit Bierseminaren, seinem schattigen Biergarten und der großen Auswahl an Biersorten.

Das Schwimmbad beim Gasthof Sternen wurde zwischen 1884 und 1887 geplant und gebaut. Es war damals eines der wenigen öffentlichen Schwimmbäder in Vorarlberg. Das Wasserrecht an der Nafla erwarb der Gasthof 1889 von der Bäckerei Friedrich Nachbauer. Der Sternen nutzt das Wasser der Nafla vor allem für die Kühlung der Brauerei. 1910 stellte die Brauerei auf mechanischen Betrieb mittels Wasserkraft um, und zwei Jahre später entstand ein Bierkeller.

Soldatenunterkunft im Ersten und Zweiten Weltkrieg

Während des Ersten Weltkrieges sank die Bierproduktion rapide, im Zweiten Weltkrieg kam es gar zu deren Einstellung. Von 1944 bis 1947 diente das Gasthaus als Unterkunft für Soldaten. Die Bierbrauerei konnte erst 1948 ihren Betrieb wieder aufnehmen. 1953 musste das Schwimmbad – das die Franzosen 1945 mit Hilfe von Insassen des Internierungslagers Brederis renoviert hatten – geschlossen werden.

Seit 1899 ist der Sternen im Besitz der Familie Wetzel. Helmut Wetzel übernahm den Betrieb im Jahr 1976 und führt den Gasthof bis heute erfolgreich.



Diese Männer schlugen beim "Eisgalgen" des Gasthof Sternen Eis, um den Gärraum zu kühlen.



Der Gasthof Sternen auf einer alten Ansicht mit der Rankweiler Basilika im Hintergrund.



Das Wasser des bis zu 2,40 Meter tiefen Schwimmbeckens wurde direkt aus der Nafla eingeleitet. Heute ist an dieser Stelle der Gastgarten des Sternen untergebracht.

Die bisherigen Besitzer des Gasthof Sternen

1809 Oswald Huber vulgo Lange Oss

1839 Franz Josef Walser

1842 Bartholomäus Huber

1851 Oswald Walser

1861 F. K. Weiss

1863 Peter Lutz

1899 Franz X. Wetzel

1937 Johann E. Wetzel

1976 Helmut Wetzel

VORARLBERG BEWEGT BEWEGUNGSTREFFS HALTEN EINZUG IN RANKWEIL

Die Bewegungsarmut in Österreich steigt. Mit weitreichenden Folgen: Jedes fünfte Schulkind in Österreich ist bereits übergewichtig. Besonders alarmierend ist, dass sich die Krankheit Diabetes Typ II (früher "Altersdiabetes" genannt) bei Jugendlichen in den letzten Jahren vervielfacht hat. Dass jeder zweite Jugendliche aufgrund seines Übergewichtes an depressiven Symptomen leidet, verstärkt das düstere Bild. Die Landesinitiative "Vorarlberg bewegt" macht seit 2007 mit Lauftreffs für alle Altersstufen Lust auf Bewegung. In Kürze soll auch in Rankweil ein regelmäßiger Bewegungstreff starten.

Ob Treppensteigen, regelmäßige Spaziergänge, Fahrradfahren – Bewegung gibt es zum Nulltarif und sie ist immer und überall möglich. Bewegung bekämpft Übergewicht, Folgeerkrankungen und steigert die Lebensqualität maßgeblich. Die Bewegungstreffs von "Vorarlberg bewegt" fanden bisher jeden Sommer an acht Standorten in ganz Vorarlberg statt. Ab kommendem Jahr soll Rankweil in Zusammenarbeit mit der Turnerschaft Rankweil als neuer Standort dazu kommen. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass es genügend ausgebildete Laufgruppenleiter gibt, die in Rankweil tätig werden.

Ausbildung zum Laufgruppenleiter/Nordic-Walking-Leiter

Aus diesem Grund bietet die Sportservice Vorarlberg GmbH eine Ausbildung zum Laufgruppenleiter oder Nordic-Walking-Leiter an. In der Ausbildung kann jeder seine Kenntnisse im Laufsport ausbauen, den eigenen Laufstil verbessern und neue Methoden des Laufsports kennenlernen. Am Ende der Ausbildung haben die Teilnehmer das theoretische und praktische Wissen um in Vereinen oder Unternehmen Laufkurse zu leiten. Auch Leistungsphysiologie, Ausrüstung, Leistungsdiagnostik, Erste Hilfe und Ernährung stehen auf dem Stundenplan.

Nächste Ausbildung startet am 27. September

Insgesamt sieben Module zu je sechs Stunden finden jeweils am Freitag von 13.00 bis 19.30 Uhr und am Samstag von 07.30 bis 15.00 Uhr statt. "Vorarlberg bewegt" entschädigt jede Bewegungstrainerin und jeden Bewegungstrainer mit 40 Euro pro Bewegungstreff, wodurch in etwa die Ausbildungskosten von 490 Euro gedeckt werden. Nächster Ausbildungsstart ist Freitag, 27. September 2013. Weitere Informationen dazu gibt es auf der Homepage von "Vorarlberg bewegt" unter www.vorarlbergbewegt.at.



Laufen gehört zu den beliebtesten und günstigsten Sportarten.



Aufwärmtraining vor dem Sport wärmt die Muskeln und beugt Verletzungen vor.



Es muss nicht immer Leistungssport sein: Auch Nordic-Walking-Spaziergänge tragen zur Gesundheit und Wohlbefinden bei.



Geschulte Trainerinnen und Trainier begleiten die Laufgruppen mit ihrem Know-How.

30 Jahre Arbeitskreis Feste und Feiern

PFARR-CATERING FEIERT JUBILÄUM

Was wäre ein Fest ohne ein "Achtele" Rotwein, einer Grillwurst oder belegten Brötchen? Wahrscheinlich eine eher langweilige Angelegenheit. Damit es in Rankweil gar nicht soweit kommt, gibt es seit 30 Jahren den Arbeitskreis Feste und Feiern. 13 engagierte Menschen kümmern sich ehrenamtlich um die Bewirtung von öffentlichen Veranstaltungen. Der Erlös kommt hauptsäch-

lich sozialen Zwecken zugute.

Entstanden ist der Arbeitskreis 1983 aus der Arbeitsgruppe Ehe und Familie, die inzwischen aufgelöst wurde. Die vielen Feste in der Pfarre Rankweil führten dazu, dass ein eigener Arbeitskreis für die Bewirtung an Festtagen gegründet wurde. Heute ist Feste und Feiern immer noch aktiv und bei vielen gesellschaftlichen Anlässen in Rankweil für Speis und Trank verantwortlich. Für die Planung einer großen Veranstaltung braucht es laut Rudi Waibel vom Arbeitskreis etliche Projektsitzungen. Auf der Speisekarte stehen Klassiker wie Würste und Fleisch, aber auch Pfifferlingragout mit Knödel oder andere Spezialitäten sind je nach Saison darauf zu finden. Bei jeder Veranstaltung sind zahlreiche freiwillige Helfer mit dabei, die für einen reibungslosen Ablauf sorgen.

Pflege und Vertiefung religiöser Bräuche

Der Arbeitskreis organisiert unter anderem die Bewirtung beim Landeswallfahrtstag und beim alljährlichen Pfarrfest im September. Vor allem die Pflege und Vertiefung religiöser Bräuche hat sich "Feste und Feiern" auf die Fahnen geschrieben. So ist der Arbeitskreis für das jährliche Palmen- und Adventkranzbinden verantwortlich. Das Jahr klingt für Feste und Feiern mit dem Nikolausbesuch und der traditionellen Adventwanderung als Vorbereitung auf Weihnachten aus.

Wer die Mitarbeiter von Feste und Feiern kennenlernen möchte, kommt am besten auf eine der Veranstaltungen von Feste und Feiern. Denn über Feste soll man schließlich nicht reden oder schreiben, sondern sie vor allem feiern.



Der Großteil der Einnahmen geht an soziale Projekte. Den Rest legt der Verein für die Finanzierung der nächsten Feste beiseite.



Der Arbeitskreis Feste und Feiern organisiert das jährliche Adventkranzbinden.



Auch die Vorbereitung der Messfeier beim Pfarrfest auf dem St.-Peter-Bühel gehört zu den Aufgaben von Feste und Feiern.

RANKLER PFARRFEST Sonntag, 22. September 2013

10.00 Uhr Messfeier mit Chor Pleasure St.-Peter-Bühel

11.00 Uhr Konzert Bürgermusik Marktplatz

13.00 Uhr The Oldies But Goldies Band Marktplatz

Nur bei guter Witterung.

Veranstaltungskalender Leben in Rankweil



SCHAU VORBEI!

So, 01.09. **REISEZIEL MUSEUM – RANKWEILER SOMMER** 10.00 BIS 17.00 UHR FREILICHTMUSEUM RÖMERVILLA So machen Archäologie und Geschichte Spaß - VA: MG Rankweil, Land Vorarlberg, Kinder in die Mitte

RANKLER KILBI – RANKWEILER SOMMER 11.00 UHR GASTRA RANKWEIL Musik, Spiel und Spaß für Jung und Alt - VA: Bürgermusik Rankweil

TANZ DER AKZEPTANZ II – CULTURE OF HIP HOP 09.00 UHR JUGENDTREFF PLANET Tanzprojekt für Jugendliche und und junge Erwachsene - VA: Offene Jugendarbeit Rankweil

Mo, 02.09. - **Kräuterworkshop** täglich von 8.30 bis 12.15 Uhr Praxisgemeinschaft Brederis (Im Gässele 4a) Do, 05.09. Für Kinder von 6 bis 10 Jahren - VA: Verein Unser Kräuternest

Fr, 06.09. **TRAUERCAFÉ** 15.00 UHR KATHOLISCHES JUGENDHEIM VA: Pfarre Rankweil, Hospiz Vorarlberg

Montag, 1. bis Donnerstag, 5. September 2013

KRÄUTERWORKSHOP FÜR KINDER – RANKWEILER SOMMER
TÄGLICH VON 8.30 UHR BIS 12.15 UHR, PRAXISGEMEINSCHAFT BREDERIS

Ganz nach dem Motto "Kräuterdetektive unterwegs" werden die Kinder mit Becherlupen ausgerüstet die Pflanzenwelt entdecken, ein Traumkissen für süße Träume füllen, Pizzasalz mischen oder ein Mut-Öl für den kommenden Herbst ansetzen. Für Kinder von 6 bis 10 Jahren. VA: Unser Kräuternest



Fr, 06.09.	CZESLAW SLANIA, MEISTERSTECHER 18.00 UHR GASTHOF SONNE 30 Minuten mit Robert Wightman - VA: Philatelie-Club Montfort
Sa, 07.09.	Kurse der Hundeschule 13.00 Uhr Hundesportplatz Rankweil-Brederis Ausbildungskurse für Welpen, Anfänger und Fortgeschrittene - VA: Hundesportverein Rankweil
	RANKWEIL TANZT – RANKWEILER SOMMER 19.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL Bei Regen im Vereinshaus - VA: Marktgemeinde Rankweil, Altes Kino Rankweil, OJA Rankweil
Mi, 11.09.	OFFENES SINGEN FÜR JUNG UND ALT 17.00 UHR KATHOLISCHES JUGENDHEIM Offenes Singen für alle - VA: Seniorenbeirat
Fr, 13.09.	Von den Hermesköpfen bis zur Olympiade 18.00 Uhr Gasthof Sonne 30 Minuten mit Helmut Schneider - VA: Philatelie-Club Montfort
Sa, 14.09.	KLEIDERBÖRSE VOM MEHRLINGSVEREIN VORARLBERG 13.00 BIS 15.00 UHR VEREINSHAUS RANKWEIL VA: Mehrlingselternverein Vorarlberg
So, 15.09.	FEST DER KREUZERHÖHUNG – WALLFAHRT ZUM SILBERNEN KREUZ 09.00 UHR BASILIKA RANKWEIL Messfeier mit Kirchenchor Weiler - VA: Pfarre Rankweil

Samstag, 7. September 2013

RANKWEIL TANZT

19.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL

Der Rankweiler Marktplatz wird zum Tanzparkett.

Auf der 150 Quadratmeter großen Tanzfläche werden Tanzschulen, -clubs, und -vereine verschiedene Tanzstile präsentieren und das tanzlustige Publikum zum Mitmachen auffordern. Ein Fest für alle, die gemeinsam bis spät in die Nacht tanzen, singen und lachen möchten. VA: Marktgemeinde Rankweil, Altes Kino Rankweil, OJA Rankweil, One Step Ahead, Tanzschule Bayer, Tanzsportclub Swing and Dance, VHS Rankweil



Samstag, 14. September 2013

KLEIDERBÖRSE DES MEHRLINGSVEREINS VORARLBERG
13.00 BIS 15.00 UHR VEREINSHAUS RANKWEIL

Mehrlingseltern haben die Möglichkeit an 55 Verkaufsständen ihre gut erhaltene Winter- und Übergangskleidung sowie Schuhe in jeder Größe, Spielsachen, Winterartikel, Kinderwagen, etc. zu verkaufen. Einkaufen darf jeder. Im Anschluss an den Verkauf findet eine Stunde lang eine Versteigerung von Übriggebliebenem (außer Kleidung) statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. VA: Mehrlingselternverein Vorarlberg



Weitere Veranstaltungshinweise im Gemeindeblatt Rankweil und unter:

www.rankweil.at

MOBILCAFE BEIM RANKLER WOCHENMARKT 08.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL Mi, 18.09. VA: Marktgemeinde Rankweil FUNDRADVERSTEIGERUNG 17.00 UHR BAUHOF RANKWEIL Do, 19.09. Besichtigung ab 17.00, Versteigerung ab 17.30 Uhr - VA: Marktgemeinde Rankweil **Eröffnung erweiterter Vinomnasaal** 19.00 Uhr Vinomnasaal Rankweil Verleihung des Verdienstzeichen der Marktgemeinde Rankweil - VA: Marktgemeinde Rankweil **EINSTEIN TRIFFT PICASSO** 18.00 UHR GASTHOF SONNE Fr, 20.09. 30 Minuten mit ... Peter Batka - VA: Philatelie-Club Montfort DER AUSFLUG – KABARETT VON MARIA NEUSCHMID MIT JÖRG ADLASSNIGG 20.00 UHR ALTES KINO RANKWEIL Premiere, Kommen Sie mit auf eine amüsante Reise - VA: Altes Kino Rankweil RADL MIT! DIE ZWEITE VORARLBERGER FAHRRADPARADE 15.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL Sa, 21.09. Drei Routen. Anschließend Preisverlosung Fahrradwettbewerb - VA: Regio Vorderland-Feldkirch Rankweiler Pfarrfest 10.00 Uhr Messfeier St.-Peter-Bühel, ab 11.00 Uhr Marktplatz Rankweil So, 22.09. Messfeier auf dem St.-Peter-Bühel. Anschließend Fest auf dem Marktplatz - VA: Pfarre Rankweil SENIORENAUSFLUG IN DEN BREGENZERWALD 13.00 UHR Di, 24.09. Fahrt mit dem Wälderbähnle - VA: Marktgemeinde Rankweil

Donnerstag, 19. September 2013

FUNDRADVERSTEIGERUNG

Mi, 25.09.

17.00 Uhr Bauhof Rankweil

Wer bietet mehr? – Ersteigern auch Sie bei der Fundradversteigerung ein Kinderfahrrad oder Mountainbike. Versteigert werden Fahrräder verschiedener Marken und Typen – vom Damenfahrrad bis zum Rennrad – die länger als ein Jahr beim Fundamt nicht abgeholt wurden. VA: Marktgemeinde Rankweil

VERGISS MEIN NICHT - FILM 20.00 UHR ALTES KINO RANKWEIL

Dokumentarfilm zum Thema Demenz - VA: Altes Kino, Aktion Demenz



Freitag, 20. September 2013

DER AUSFLUG – MARIA NEUSCHMID MIT JÖRG ADLASSNIGG 20.00 UHR ALTES KINO RANKWEIL

Monika freut sich schon seit Tagen auf einen Ausflug. Warum nur ist ihr Werner immer schlecht gelaunt, wenn es soweit ist? Und wann darf man das erste Bier trinken? Wie viele schlechte Witze des Busfahrers muss man ertragen? Stimmt es, dass Frauen ständig shoppen wollen? Und wo ist plötzlich der Bus geblieben? Weitere Termine: 27.09., 28.09., 9.10., 10.10. VA: Altes Kino Rankweil



Fr, 27.09. Schweizerische Landesausstellung 1939 – Teil 2 18.00 Uhr Gasthof Sonne

30 Minuten mit ... Kurt Kalberer - VA: Philatelie-Club Montfort

DER AUSFLUG – KABARETT VON MARIA NEUSCHMID MIT JÖRG ADLASSNIGG 20.00 UHR ALTES KINO RANKWEIL

Kommen Sie mit auf eine amüsante Reise - VA: Altes Kino Rankweil

Sa, 28.09. **10. Rankler Kartoffltag** 11.00 bis 14.00 Uhr Vinomnasaal Rankweil

Kartoffelgerichte in vielen Variationen für einen guten Zweck - VA: Missionskreis der Pfarre Rankweil

KINDERKIRCHE 17.00 UHR ST.-JOSEF-KIRCHE RANKWEIL

Für Kinder im Kindergartenalter - VA: Pfarre Rankweil

DER AUSFLUG – KABARETT VON MARIA NEUSCHMID MIT JÖRG ADLASSNIGG 20.00 UHR ALTES KINO RANKWEIL

Kommen Sie mit auf eine amüsante Reise - VA: Altes Kino Rankweil

So, 29.09. TAG DES DENKMALS 2013 10.00 BIS 16.00 UHR ST. MICHAELKIRCHE (LIEBFRAUENBERG 2)

Thema in Rankweil sind steinerne Mauern - VA: Bundesdenkmalamt, Marktgemeinde Rankweil

Samstag, 28. September 2013

10. RANKLER KARTOFFLTAG

11.00 UHR VINOMNASAAL RANKWEIL

Der Missionskreis verwöhnt Sie gerne wieder mit heißen Kartoffeln von Rankler Bauern, mit Käse-Spezialitäten von Sennereien aus dem ganzen Ländle sowie mit Butter und Topfenaufstrichen, Most und anderen Köstlichkeiten. Ihre Spenden kommen zur Gänze Projekten des Missionskreises zugute. VA: Missionskreis der Pfarre Rankweil



Sonntag, 29. September 2013

TAG DES DENKMALS

10.00 UHR ST. MICHAELKIRCHE (LIEBFRAUENBERG 2)

In Rankweil werden am Tag des Denkmals die steinernen Mauern thematisiert. Sie sind prägend für das Landschafts- und Ortsbild und zudem außergewöhnliche Bauwerke mit einer einzigartigen regionaltypischen Bauweise und einer besonderen sozikulturellen Rolle. VA: Bundesdenkmalamt, Marktgemeinde Rankweil



www.rankweil.at

Veröffentlichen Sie Ihre Veranstaltung selbst unter www.rankweil.at. Sie erscheint kostenlos in diesem Veranstaltungskalender, sowie in der Wochenübersicht des Gemeindeblattes Rankweil und auf rankweil.at. Redaktionsschluss ist der 15. des Vormonats. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Eingabe liegt beim Veranstalter (VA). Fragen zur Datenwartung per Mail an bürgerservice@rankweil.at Alle Veranstaltungsorte erreichen Sie bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Die perfekte Verbindung: www.vmobil.at

RANKWEIL IN ALTEN BILDERN TEIL 7 - RANKLER SCHULKLASSEN

1905 wurde in Rankweil eine neue Schulordnung eingeführt. Neben Werten wie Pflicht und Ehrgefühl, Offenheit, Wahrheitsliebe, Anstand, Sparsamkeit, Selbstvertrauen, Mäßigkeit und Selbstbeherrschung wurden darin erstmals auch die Erziehung im Natur- und Tierschutz sowie Regeln für den Jugendschutz festgelegt. Die Schulordnung blieb bis 1974 wirksam und wurde zum Alltag für unzählige Rankweiler Schülerinnen und Schüler. Ob und inwiefern die Schulordnung zur guten Erziehung der Kinder beigetragen hat, ist nicht bekannt. Sehr wohl bekannt sind aber die Schulklassen der verschiedenen Jahrgänge sowie deren Lehrerinnen und Lehrer. Nehmen Sie sich Zeit und betrachten Sie die Fotos auf dieser Seite in aller Ruhe. Wer weiß, vielleicht entdecken Sie Familienmitglieder oder alte Schulkameraden? Viel Spaß bei der Zeitreise in die Rankweiler Schulgeschichte.



Eine der ältesten erhaltenen Aufnahmen, die kurz vor der Einführung der neuen Schulordnung entstanden ist: Die erste Mädchen- und Knabenklasse (Jahrgang 1895-1897) im Schuljahr 1903/04 mit Lehrer Sylvester Nesensohn vor der Volksschule am Marktplatz.



Lehrer Ernst Weber mit den Schulanfängern (Jahrgang 1952/53) im Schuljahr 1958/59.



Ein Blick ins Klassenzimmer der zweiten Mädchenklasse (Jahrgang 1905). Unterrichtet wurden die Mädchen vom späteren langjährigen Rankweiler Bürgermeister Josef Längle.



Lehrerin Helene Thaler mit der zweiten Mädchenklasse (Jahrgang 1933) im Kriegsjahr 1942.



Klassenlehrer Arnold Rauch mit Schülern (Jahrgang 1940-1944) der Volksschule Brederis.



Die gemischte vierte Klasse (Jahrgang 1968/69) der Volksschule Markt im Schuljahr 1978/79 mit dem langjährigen Direktor der Volksschule, Alfred Fröhlich.

UNECHTE EINBAHN AUF PROBE

Neue Verkehrsregelung für St.-Fridolins-Gasse

Die St.-Fridolins-Gasse ist in den vergangenen Jahren zu einer kurzen und schnellen Verbindung zwischen Montfortstraße, Stiegstraße und Alemannenstraße geworden. Mittlerweile fahren vor allem in den den Morgen-, Mittag- und Abendstunden unzählige Fahrzeuge durch die Straße. Zur Verkehrsberuhigung tritt in der St.-Fridolins-Gasse ab September eine unechte Einbahn in Kraft. Diese Maßnahme soll vor allem für Fußgänger und Fahrradfahrer mehr Sicherheit bringen.

Die Marktgemeinde Rankweil hat vergangenes Jahr das Verkehrsingenieurbüro Besch & Partner beauftragt, Vorschläge zur Eindämmung des steigenden Verkehrs in der St.-Fridolins-Gasse zu erarbeiten. Eine Verkehrszählung samt Kennzeichenanalyse an beiden Enden der St.-Fridolins-Gasse ergab, dass über die Hälfte der Fahrzeuge dem Durchzugsverkehr zuzurechnen sind. Dieses Verkehrsaufkommen ist für die schmale Gasse aufgrund der baulichen Voraussetzungen nicht tragbar.

Anrainerinformation hat stattgefunden

Besch & Partner haben daraufhin verschiedene Lösungsansätze erarbeitet, die Anfang April 2013 den Anrainern vorgestellt wurden. Der Vorschlag, den Schleichwegverkehr mit einer unechten Einbahn zu unterbinden, traf bei vielen Anrainern auf Zuspruch. Der Vorschlag wurde anschließend im Infrastrukturausschuss diskutiert und von den Mitgliedern einstimmig für gut befunden. Die endgültige Entscheidung für eine unechte Einbahn fiel kurz darauf im Gemeindevorstand.

Unechte Einbahn auf ein Jahr beschränkt

Um die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger zu berücksichtigen, hat die Marktgemeinde die Regelung vorerst auf ein Jahr beschränkt. Dann werden die Auswirkungen auf die St.-Fridolins-Gasse und die Umgebung nochmals geprüft. Vor allem, ob die unechte Einbahn Auswirkungen auf sogenannten "Parallelverkehr" hat – also angrenzende Straßen mit mehr Verkehr belastet werden. Vom Prüfungsergebnis wird abhängen, ob die unechte Einbahn weiterhin aufrecht bleibt.

WAS IST EINE UNECHTE EINBAHN?

Unechte Einbahnen verbieten die Einfahrt auf einer Seite, dürfen aber innerhalb in beide Richtungen befahren werden.

Das Prinzip der Einbahnstraße war bereits im antiken Rom bekannt und wurde dort zur Regelung des Verkehrs innerhalb der schmalen Gassen der Stadt verwendet.Die erste Einbahnstraße der Neuzeit wurde am 23. August 1617 in London eingerichtet.

WAS BEDEUTET DAS FÜR RANKWEIL?

In der St.-Fridolins-Gasse ist die Einfahrt ab sofort nur noch von der Stiegstraße aus möglich. An der Alemannen- und Montfortstraße werden "Einfahrt-Verboten-Schilder" (ausgenommen Radfahrer) angebracht. Die Ausfahrt ist wie bisher in alle Richtungen möglich.



Die St. Fridolinsgasse wird künftig nur noch für Ziel- und Quellenverkehr befahrbar sein. Die Durchfahrt ist ab September von beiden Seiten aus verboten.

WIR GRATULIEREN... GLÜCKWÜNSCHE

GEBURTSTAGE SEPTEMBER 2013

Tag		Alte
1	Frau Hildegard Günther, Kolbengasse 1/1	85
4	Frau Rosmarie Ströhle, Klosterreben 4/2	90
5	Frau Herta Maria Märk, In der Schaufel 32/1	91
5	Herr Dr. Karl Anton Rohrer, Hörnlingerstraße 16/1	83
5	Frau Regina Egger, Churer Straße 48	82
5	Herr Werner Johann Schneidtinger, Landvogtweg 1/2	77
6	Herr Dr. Johann Jörg Hautz, Bahnhofstraße 19/2	77
7	Herr Fritz Hubert Gantner, Stiegstraße 6a/1	76
7	Frau Anneliese Windisch, Kemtergasse 5	76
7	Frau Martha Dipold, Schweizer Straße 34a/4	75
8	Herr Josef Simma, Burgisweg 3	79
8	Frau Josefa Nachbaur, Übersaxner Straße 3/3	77
12	Frau Maria Anna Stadelmann, Karolingerstraße 6	77
17	Frau Hilda Maria Schennach, Holderweg 14/2	86
17	Herr Franz Pröpstl, Negrellistraße 30	85
22	Frau Anna Schlosser, Hadeldorfstraße 4b/3	86
22	Frau Terezija Galovic, Churer Straße 44a/13	75
23	Herr Herbert Josef Müller, Holzplatz 2/4	89
27	Herr Anton Josef Marte, Negrellistraße 16	82
27	Herr Alfred Fischer, In der Schaufel 26	80
28	Frau Irmgard Dobler, Birkiswies 5/2	89
29	Herr Hubert Ludescher, Treietstraße 12	84
30	Herr Adolf Baumgartner, Vorderlandstraße 29/30	81

Veröffentlichung nur mit Einverständnis der Jubilare.



8.8.2013: Diamantene Hochzeit von Hermes und Albert Elsensohn, Müsinenstraße 3/1



17.8.2013: Goldene Hochzeit von Rosa und Siegfried Wenter, Rebengasse 5

Im Namen der Marktgemeinde Rankweil gratulierten Bürgermeister Ing. Martin Summer und Vizebürgermeisterin Mag. Katharina Wöß-Krall den Jubilaren zu diesen besonderen Anlässen.

Wir bedanken uns recht herzlich für die gemütlichen Gratulationsstunden und wünschen den Jubilaren alles Gute für ihre Zukunft.



22.6.2013: Goldene Hochzeit von Ilse und Kurt Struggl, Birkiswies 1/3



30.6.2013: 90. Geburtstag von Hubert Brunner, Habsburgerstraße 26a



9.7.2013: Diamantene Hochzeit von Liselotte und Kurt Grotti, Ringstraße 26/1



12.7.2013: Goldene Hochzeit von Erika und Adolf Julius Müller, Schultheißweg 23



13.7.2013: Goldene Hochzeit von Anna und Walter Lins, Rötzenweg 2/2

FÜR IHRE ANLIEGEN



Rathaus

Am Marktplatz 1, T 05522 405, Fax 05522 405 603, buergerservice@rankweil.at Parteienverkehr: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.30 Uhr, Freitag von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr

Achtung: Am Freitag, 6. September 2013 bleibt das Rathaus ganztags geschlossen!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Üblicherweise dienstags von 11.00 bis 12.00 Uhr – die aktuellen Sprechstunden des Bürgermeisters erfahren Sie wöchentlich im Gemeindeblatt bzw. bei Frau Elke Moosbrugger unter T 05522 405 1102 – Terminvereinbarung wird empfohlen

Baurechtsverwaltung Region Vorderland

Hummelbergstraße 9, 6832 Sulz (Gemeindeamt), Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr, T 05522 43124

Gemeindearchiv

Öffnungszeiten: nach Vereinbarung, T 05522 405, buergerservice@rankweil.at

Bibliothek Rankweil

Bahnhofstraße 16, 6830 Rankweil, T 05522 41348, bibliothek.rankweil@vol.at
Bereits entlehnte Medien können über www.biblioweb.at/rankweil reserviert werden

Offener Bücherschrank

Seit Mitte September steht er auf dem Marktplatz Rankweil – der erste Offene Bücherschrank, der genutzt werden soll, um Bücher zu geben, Bücher zu nehmen, kostenlos und ohne Anmeldung, rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr.

Bücherbasar Brederis

Beim Bücherbasar in Brederis finden Sie eine Riesenauswahl an Büchern zu sensationellen Preisen. Öffnungszeiten: Mittwoch o8:30 – 11:00 Uhr, Freitag 14:30 – 20:00 Uhr, Samstag 09:30 – 13:00 Uhr; Schweizerstraße 50, 6830 Rankweil – Brederis, T 0699 81773094, arnoldini@gmx.net

Rechtsfragen

Der Rechtsanwalt Dr. Ammann steht Ihnen am Montag, 2. September 2013, ab 18.00 Uhr für erste anwaltliche Rechtsauskünfte unentgeltlich zur Verfügung. Ort: Rathaus, Erdgeschoss Anmeldung zu allen Sprechstunden beim Bürgerservice Rankweil erforderlich: T 05522 405

MITANAND - Stelle für Gemeinwesenarbeit

Wir bieten Hilfe in schwierigen Lebenssituationen – für Kinder, Jugendliche, Familien und ältere Menschen, Gruppen und Initiativen. Sozialzentrum Fuchshaus, T 05522 46419. Beratungszeiten: Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr. Informationen erhalten Sie unter mitanand. rankweil@ifs.at oder auf www.rankweil.at/mitanand

Bauhof

Problemstoffannahmestelle, Abgabe von Sperrmüll und Grüngut in kleinen Mengen möglich. Bauhofgasse 2, T 05522 405 1320; jeweils am Freitag von 13.00 bis 16.30 Uhr Achtung: Am Freitag, 6. September 2013 bleibt der Bauhof ganztags geschlossen!

FÜR IHRE GESUNDHEIT



Alle Informationen auch auf www.rankweil.at/notdienste

NOTRUFNUMMERN

Notarzt und Rettungssystem – Notruf 144 (EU-Notruf 112) Bergrettung – Notruf 144 oder 140 | Wasserrettung – Notruf 144 | Feuerwehr – Notruf 122 Vergiftungsinformationszentrale Wien – Hotline 01 4064343

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Ärztlicher Wochenenddienst

So. 01. September	Dr. Elsensohn Fidel, Röthis, T 05522 41997
Sa. 07. September	Dr. Grotti Karl-Heinz, Weiler, T 05523 62402
So. o8. September	Dr. Krismer Ulrich, Muntlix, T 05522 42180
Sa. 14. September	Dr. Oberzinner Michael, Meiningen, T 05522 3

Sa. 14. September Dr. Oberzinner Michael, Meiningen, 1 05522 37333

So. 15. September Dr. Wöß Peter, Rankweil, T 05522 44970-0 Sa. 21. September Dr. Mann Eva, Rankweil, T 05522 43133

So. 22. September Dr. Hartmann Siegfried, Rankweil, T 05522 41100
Sa. 28. September Dr. Frick Michael, Rankweil, T 05522 43900
So. 29. September Dr. Grotti Karl-Heinz, Weiler, T 05523 62402

Zahnärztliche Notdienste

Jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

So. 01. September Dr. Knoflach Reinhard, Götzis, T 05523 62049
Sa./So. 07./08. September Dr. Benkeser Walter, Götzis, T 05523 51635-0
Sa./So. 14./15. September Dr. Mähr Peter, Koblach, T 05523 51090
Sa./So. 21./22. September ZA Mayer Matthias, Satteins, T 05524 22195
Sa./So. 28./29. September Dr. Tielsch Matthias, Feldkirch, T 05522 71704-0

Apotheken-Notruf 1455

Die Hotline ist 24 Stunden zum Ortstarif erreichbar. Sie erfahren welche Apotheke Dienst hat, Sehbehinderte und Blinde erhalten Informationen über Medikamente

APOTHEKENDIENST

Montag bis Freitag

Mittagsdienst: 12.00 bis 14.00 Uhr, Nachtdienst: 18.00 bis 8.00 Uhr;

Feiertagsdienst: 8.00 bis 8.00 Uhr

Montag Arbogast Apotheke, Weiler
Dienstag Vorderland Apotheke, Sulz
Mittwoch Kreuz Apotheke, Götzis
Donnerstag Marien Apotheke, Rankweil
Freitag Vinomna Apotheke, Rankweil

Wochenende

Jeweils von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr

So. 01. September Apotheke zum hl. Nikolaus, Altach Sa./So. 07./08. September Vinomna Apotheke, Rankweil

Sa./So. 14./15. September Marien Apotheke, Rankweil
Sa./So. 21./22. September Kreuz Apotheke, Götzis
Sa./So. 28./29. September Elisabeth Apotheke, Götzis

KRANKENPFLEGEVEREIN RANKWEIL

Ansprechpartner für alle Pflege- und Betreuungsfragen, Gesundheitsberatung, Bereitstellung und Vermittlung notwendiger Pflegebehelfe, Vermittlung von sozialen Diensten; Mobiler Hilfsdienst (MOHI). Fuchshaus, Ringstraße 49, T 05522 48450

 So. 01. September
 KPV Vorderland, T 05522 45187

 Sa./So. 07./08. September
 KPV Rankweil, T 05522 48450

 Sa./So. 14./15. September
 KPV Vorderland, T 05522 45187

 Sa./So. 21./22. September
 KPV Rankweil, T 05522 48450

 Sa./So. 28./29. September
 KPV Vorderland, T 05522 45187

Jeden ersten Dienstag im Monat Inkontinenz-Sprechstunde mit der ausgebildeten DGKS Angela Frittitta von 17.00 bis 18.00 Uhr. Voranmeldung unter T 05522 48450.

Für Senioren



Sozialzentrum Haus Klosterreben

Klosterreben 4, 6830 Rankweil, T 05522 44278, F 05522 44278 7, info@sz-rankweil.at

OFFENER MITTAGSTISCH - HAUS KLOSTERREBEN

Eine weitere Möglichkeit, Ihr Mittagessen in freundlicher Umgebung mit netten Leuten einzunehmen, ist der Mittagstisch im Haus Klosterreben. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis 9.00 Uhr beim Bürgerservice unter der Telefonnummer 05522 405 1401 erforderlich. Die aktuellen Speisepläne sind auf www.rankweil.at unter der Rubrik Bürgerservice/Senioren/Essen auf Rädern zu finden.

RANKLER SENIORENMITTAGSTREFF

Sie brauchen Hilfe bei der Essenszubereitung oder beim Einkauf? Dann kommen Sie zum gemeinsamen Mittagessen in geselliger Atmosphäre beim Seniorenmittagstreff. Dazu treffen wir uns einmal wöchentlich von 11.30 bis 13.00 Uhr in einem Rankler Gasthaus. Bei Bedarf werden Sie zu Hause abgeholt. Anmeldung: Stelle MITANAND, T 05522 46419

ESSEN AUF RÄDERN

Informationen und Bestellung im Bürgerservice, T 05522 405 1401

MOBILER HILFSDIENST MOHI

Der MOHI ist für Sie da, wenn Sie **regelmäßige Unterstützung** in der Bewältigung Ihres Alltags benötigen, wie z.B. hauswirtschaftliche Aufgaben, gemeinsames Einkaufen, Fahrten zum Arzt, mitmenschliche Begleitung oder wenn Ihre Angehörigen bei der Betreuung entlastet werden möchten. Kontaktstelle: Krankenpflegeverein Rankweil, T 05522 48450 Werktagsstunde 9,50 Euro, Samstags-, Sonn- und Feiertagsstunde je 13 Euro.

RANKLER HOCK

Der wöchentliche Treffpunkt ist ein Ort der Kommunikation und bietet unseren Mitmenschen die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen über Themen von früher, heute oder morgen zu plaudern, sich die Zeit mit Karten- oder Brettspielen zu vertreiben, Handarbeiten anzufertigen oder neue Kontakte zu knüpfen, um dem Alleinsein entgegen zu wirken und ein wenig Abwechslung in den Alltag zu bringen. Nächste Termine: Dienstag, 10., 17. und 24. September 2013 um 14.00 Uhr im Kath. Jugendheim Rankweil

Für werdende Eltern



WÄHREND UND NACH DER SCHWANGERSCHAFT

Geburtsvorbereitung

Geburtsvorbereitungskurse mit den Dipl. Hebammen Helga Hartmann, Birgit Egle-Winder und Veronika Täubl; Kurs für Paare: 6 Abende, 1x wöchentlich am Montag bzw. Mittwoch von 20.00 bis 21.30 Uhr im Kinder- und Familientreff Bifang, nächster Kursbeginn: 09. September 2013; Frauenkurs: 6 Abende, 1x wöchentlich am Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr im Kinder- und Familientreff Bifang, nächster Kursbeginn: 12. September 2013

Anmeldungen und Info: Bürgerservice, T 05522 405 0 oder buergerservice@rankweil.at

Weitere Kursangebote: Rückbildung im Wasser, Rückbildung mit Pilates, Schwangerenschwimmen, Yoga in der Schwangerschaft, Fitness in der Schwangerschaft und Babymassage Alle Infos dazu und die aktuellen Kurstermine unter www.rankweil.at, Rubrik Bürgerservice/Hilfsdienste oder beim Bürgerservice Rankweil, T 05522 405 0

FÜR FAMILIEN



ELTERNBERATUNGSSTELLE RANKWEIL

Individuelle Beratung: Pflege des gesunden und kranken Kindes, Entwicklung, Ernährung und Zahnhygiene. Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.30 Uhr und jeden Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr im Kinder- und Familientreff Bifang Elternberaterin: Silvia Minikus, T 0650 4878725

FAMILIENERLEBNISKARTE RANKWEIL VORDERLAND

Die beliebte Freizeitkarte ist in den Gemeinden Klaus, Meiningen, Rankweil, Röthis, Sulz, Übersaxen, Weiler und Zwischenwasser in den folgenden Varianten erhältlich (jeweils inkl. Minigolfplatz Klaus und zwei Kegelgutscheinen für das Gasthaus Sonne in Rankweil): Variante 1: 2 Schwimmbäder & Eislaufplatz, Variante 2: 2 Schwimmbäder & Schilifte Furx und Übersaxen, Variante 3: 2 Schwimmbäder & Eislaufplatz & Schilifte Furx und Übersaxen.

FÜR JUGENDLICHE



J.O.B.

Mit der Aktion j.o.b. bietet die Marktgemeinde Rankweil arbeitslosen und lehrstellensuchenden Jugendlichen Unterstützung an. JobPaten stehen mit ihren beruflichen Erfahrungen und guten regionalen Kontakten als Unterstützung Jugendlichen, Eltern und Betrieben zu Verfügung. Information und Anmeldung in der Stelle MITANAND unter T 05522 46419

OFFENE JUGENDARBEIT RANKWEIL

Das Programm im September ist bunt gemischt – beispielsweise findet im September das Projekt "Tanz die Akzeptanz II – Culture Of Hip Hop" statt. Der Jugendtreff Planet startet am Mittwoch, 4. September 2013 ab 18.00 Uhr wieder den Offenen Betrieb und hat regelmäßig am mittwochs und samstags geöffnet.

Öffnungszeiten Jugendtreff PLANET – Eintritt ab 12 Jahren

MI 18.00 bis 21.00 Uhr: Offener Betrieb

SA 18.30 bis 22.00 Uhr: Offener Betrieb oder Jugendprogramm

SA 07.09.2013: Jugendtreff Planet wegen Veranstaltung "Rankweil Tanzt" geschlossen

Anmeldung für die LernBAR Planet und Paspels 2013/2014, ein kostengünstiges Nachhilfeangebot:

Mittwoch, den 18. September 2013 von 13.30 – 17.00 Uhr sowie

Freitag, den 20. September 2013 von 13.30 – 17.00 Uhr jeweils in der LernBAR Planet bzw. Paspels

Wer Ideen für Aktivitäten, Partys oder sonstige Anliegen hat, kann sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Claudio Herburger, 0699 10448177, claudio.herburger@rankweil.at, Andrea Berle 0699 10448171, andrea.berle@rankweil.at und Luisa Felder 0699 10448175, luisa. felder@rankweil.at. Aktuelle Infos gibt es auf unsere Facebook-Seite: http://www.facebook.com/PlanetOjar

Wir freuen uns auf Euch!

FÜR EINE SAUBERE UMWELT



Achtung: Die Abfallentsorgungstermine für Wohnanlagen und das Gebiet Weitried können auf **www.rankweil.at/umwelt** eingesehen werden.

Den Müllkalender erhalten Sie beim Bürgerservice der Marktgemeinde Rankweil.

Mi. 04. September Bioabfall

Fr. o6. September Problemstoffe – Abgabe Bauhof*

Mi. 11. September Restmüll und Bioabfall

Mi. 11. September Altpapier – Rankweil OST (ober der Bahn)

Fr. 13. September Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
Mi. 18. September Bioabfall und Kunststoff – Gelber Sack

Do. 19. September Sperrmüll (Sperrmüllmarken nicht vergessen)

Fr. 20. September Problemstoffe – Abgabe Bauhof*

Mi. 25. September Restmüll und Bioabfall

Mi. 25. September Altpapier – Rankweil WEST (unter der Bahn)

Fr. 27. September Problemstoffe – Abgabe Bauhof*

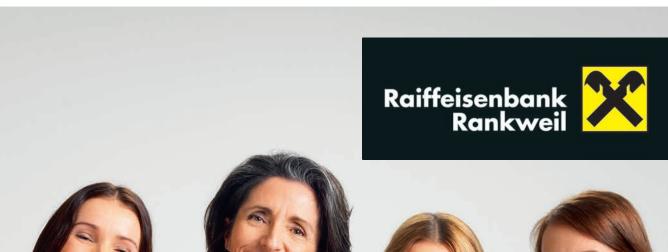
*Abgabe Bauhof, Bauhofgasse 2 (T 05522 405 320) – jeweils Freitag von 13.00 bis 16.30 Uhr, Problemstoffe, Gartenabfälle, Sperrmüll, Bauschutt (Kleinmengen), Elektro-Altgeräte, Kunststoffe, Altspeisefette, ALU-Kaffeekapseln

FÜR IHREN EINKAUF



Rankler Wochenmarkt: Jeden Mittwoch, von 8.00 bis 12.00 Uhr am Marktplatz, mit frischen Produkten aus der Region. Ab Mittwoch, 28. August, bietet die Metzgerei Ziegler aus Doren Fleisch- und Wurstwaren auf dem Rankler Wochenmarkt an und trägt damit zur Produktvielfalt bei. In der Metzgerei Ziegler werden ausschließlich Tiere von Bauern aus Doren und dem Vorderwald geschlachtet und nach traditionellen Rezepten verarbeitet. Alle Anbieter und weitere Infos finden Sie auf www.rankweil.at/wochenmarkt.







Weil Sicherheit ganz einfach weiblich ist.

Warum Sie als Frau finanziell vorsorgen sollten:

\\/eil

- ... Teilzeitbeschäftigung meist weniger Einkommen und Pension bedeutet
- ... bei einem Freizeitunfall unzureichender gesetzlicher Unfallschutz besteht
- ... in einer Lebensgemeinschaft kein Anspruch auf Witwenpension existiert
- ... ein niedrigeres Einkommen zu einer geringeren Pension führt

Nähere Informationen zu "Womanlife" erhalten Sie in Ihrer Raiffeisenbank Rankweil oder unter www.raiffeisen-versicherung.at